

Literatur-Report
Herausgeber: Ludwig Helbig
8210 Prien
Nr. 76/September '92

Erich Fromm

Das jüdische Gesetz

Zur Soziologie des Diaspora-Judentums

202 Seiten, kart., 28,-- DM. Beltz Verlag

Erich Fromm bearbeitet die Frage, warum das Judentum "trotz Verlustes von Staat, Territorium und einer Profansprache als verwandschaftliche und schicksalsmäßig einheitliche und kontinuierliche Gruppe fortbestanden hat, die ihre Kraft vornehmlich auf Durchtränkung des Gesellschaftskörpers mit der ihr aufgegebenen religiösen Idee konzentrierte. Das Festhalten an der angestammten Religion geschah, ohne daß es zu einer Kirchenbildung führte. Das Judentum konnte mitten unter den anderen Völkern weiterleben, innerhalb und doch außerhalb ihrer Welt stehend."

Die Doktorarbeit Erich Fromms entstand zwischen 1920 und 1922 bei Alfred Weber an der Badischen Ruprecht-Karls-Universität in Heidelberg.

Propriety of the Erich Fromm Document Center. For personal use only. Citation or publication of material prohibited without express written permission of the copyright holder.

Eigentum des Erich Fromm Dokumentationszentrums. Nutzung nur für persönliche Zwecke. Veröffentlichungen – auch von Teilen – bedürfen der schriftlichen Erlaubnis des Rechteinhabers.

